

Jahresabschluss

Anlagevermögen

Zotter GmbH



Skizzieren Sie Bilanz und G&V

- Wo befindet sich das Anlagevermögen?
- Welches Vermögen gibt es sonst noch?
- Wie könnte die Bilanz von Zotter aussehen?
- Wie könnte die G&V von Zotter aussehen?
- Skizzieren Sie beide.
- Was könnten typische Zugänge beim Anlagevermögen sein.
- Wie wird so ein Zugang verbucht?

Gewinn- und
Verlustrechnung
1.8.2007-
31.7.2008

Zotter Schokoladen
Manufaktur GmbH

	2007/2008		2006/2007
	€	€	TE
1. Umsatzerlöse		13.001.793,18	12.664,2
2. Erträge aus Subventionen			
3. Veränderung des Bestands an noch nicht anrechenbaren Leistungen		443.073,83	3,1
4. Sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	400,00		0,0
b) Übrige	420.507,67		104,4
		420.907,67	104,4
5. Aufwendungen für Material und sonstige			
a) Materialaufwand	- 5.146.293,46		- 5.320,6
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 123.232,82		- 14,6
		- 5.269.526,38	- 5.335,4
6. Personalaufwand			
a) Löhne	- 1.122.403,86		- 812,7
b) Gehälter	- 408.895,39		- 200,6
c) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen	- 31.366,68		- 14,9
d) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	- 440.777,67		- 297,0
e) Sonstige Sozialaufwendungen	- 31.589,22		- 15,4
		- 2.035.032,82	- 1.340,5
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		- 1.937.876,06	- 1.420,6
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 17 fallen	- 56,70		- 0,1
b) Übrige	- 2.006.653,61		- 1.529,2
		- 2.006.710,31	- 1.629,3
9. Betriebserfolg (Zwischensumme aus Z 1 bis 8)		3.516.628,21	3.145,7
10. Erträge aus anderen Wertpapieren		0,00	1,7
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		16.626,14	34,8
12. Erträge aus dem Abgang von Wertpapieren		0,00	25,5
13. Aufwendungen für Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,7
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon betreffend verbundene Unternehmen: € 228.499,29 VJ: TE 54,8		- 309.058,57	- 79,4
15. Finanzerfolg (Zwischensumme aus Z 10 bis 15)		- 292.442,43	- 16,7
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		3.224.185,78	3.129,0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		- 813.250,15	- 781,9
18. Jahresüberschuss		2.410.926,63	2.347,1
18. Jahresgewinn		2.410.926,63	2.347,1
20. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		3.674.040,73	1.526,9
21. Bilanzgewinn		6.284.967,36	3.874,0

Zugänge



1) Zugang:	Achtung!	Buchung
Kauf (Bar, mit Kreditkarte, auf Ziel, etc.)	Aktivierung Netto (außer PKW > Brutto), und ggf. Anschaffungsnebenkosten z.B. Bezugskosten	0 Maschinen, 2 Vost / 2 Kassa (=)
Geringwert. Wirtschaftsgüter (z.B. Ziel)	< 400,00 € netto, Rabatte, ev. ist Umbuchung notwendig wenn bei Anschaffung in 0 geb. wurde	7 GWG, 2 Vost / 330.. Verb. (↓)
Gebäude (Umbau + Erweiterung vs. Instandhaltung u.-setzung)	Aktivierung nur von Umbau und Erweiterung > 0, Kosmetik > 7	0 Gebäude, 2 Vost / 330.. Verb. (=) oder 7 Instandhaltung durch 3., 2 Vost/330.. Verb. (↓)
Gebäude: (Anlagen in Bau)	Während Bauphase wird auf 0 Anlagen im Bau gebucht, bei Fertigstellung wird auf 0 Gebäude umgebucht	0 Anlagen in bau, 2 Vost / 2 Bank. (=) 0 Anlagen in bau, 2 Vost / 2 Bank , 330 Verb.(=) , Umbuchung: 0 Gebäude/Anlagen in Bau (=)
Aktivierte Eigenleistung (Es wird selber was erstellt. Z.B. Regal)	Neutralisierung von Kosten (Material, Personal,...)	0 BGA / 4 Aktivierte Eigenleistungen (↑)

Arbeitsblatt

Arbeitsaufgabe 5: Verbuchung von Anlagenzugängen

Bilden Sie für die folgenden Geschäftsfälle die **Buchungssätze** aus der Sicht von SONNENTOR. Geben Sie bei jeder Buchung die **Auswirkung auf den Gewinn** an. Achten Sie darauf, dass geringwertige Wirtschaftsgüter sofort als Aufwand erfasst werden können. Für den Geschäftsfall vom 25.06. müssen Sie nur ein Belegsymbol vergeben.



21.03.	ER109	Kauf eines Beamer um 795,00 EUR exkl. 20 % USt. (Kontonummer des Lieferanten TechPro: 33061)
16.04.	ER110	Kauf eines Regalsystems für das Archiv um 2.440,00 EUR zuzüglich 20 % USt beim Lieferanten Zechmeister (33037).
21.04.	K155	Das Regalsystem wird vom Montageunternehmen Music zusammengebaut und aufgestellt. Die Rechnung dafür lautet auf 336,00 EUR inkl. 20 % USt.
13.05.	S43	Kauf eines Drehsessels um 390,00 EUR inkl. 20 % USt. (Bankomatkarte)
29.05.	K156	Kauf einer neuen Software für den Ausdruck von Etiketten und Strichcodes um 320,00 EUR exkl. 20 % USt.
25.06.		siehe Beleg
19.07.	ER111	Kauf eines zusätzlichen Servers samt Zubehör um 8.160,00 inkl. USt beim Lieferanten TZ Tech GmbH (33044).
26.07.	ER112	Die Installation des Servers wurde von einem Spezialisten durchgeführt. Die Rechnung lautet auf 1.450,00 EUR netto (20 % USt). Kontonummer des Lieferanten WeServe GmbH: 33055
11.08.	S44	Von einem Mitarbeiter der EDV-Abteilung wurde ein Programm geschrieben, das einen Teil der Lagerbuchhaltung verbessert. Laut Arbeitszeitaufzeichnungen sind an Gehalts- und Gehaltsnebenkosten für das Programm insgesamt 3.400,00 EUR angefallen.
24.11.	ER113	Kauf eines neuen Firmen-LKW um 48.000,00 EUR exkl. 20 % USt beim Autohändler Kauer (33083).
27.12.	S45	Kauf eines Soundsystems für das „Genussreich“ bei Sound & Vision um 1.400,00 EUR zuzüglich 20 % USt. Es wurde mit der Firmen-Kreditkarte bezahlt.
28.12.	K158	Für die Installation des Soundsystems werden an die Klee KG 300,00 EUR inkl. USt bezahlt.
30.12.	K159	Kauf eines Druckers um 450,00 EUR inkl. 20 % USt.



1) Lösen Sie die Aufgaben.

2) Ergänzen Sie die Aufgabe 3 um folgende Fälle:

Ein Kauf von Anlagevermögen auf Ziel.
(mit Skontovereinbarung).

Bezahlung innerhalb der
Kassafrist durch Banküberweisung.

Welche Auswirkung hat die Inanspruchnahme des
Skontos auf den Anschaffungswert?